Amazon S3-Speicherdokumentation

Amazon S3 storage

NetApp
October 06, 2025

This PDF was generated from https://docs.netapp.com/de-de/storage-management-s3-storage/index.html on October 06, 2025. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

Amazon S3-Speicherdokumentation . . . 1
Was ist neu beim Amazon S3-Speicher in der NetApp -Konsole? . . . 2
06. Oktober 2025 . . . 2
BlueXP heißt jetzt NetApp Console . . . 2
05. März 2023 . . . 2
Möglichkeit, neue Buckets von BlueXP hinzuzufügen . . . 2
Erste Schritte . . . 3
Anzeigen Ihrer Amazon S3-Buckets . . . 3
S3-Buckets verwalten . . . 4
S3-Buckets hinzufügen . . . 4
S3-Bucket-Einstellungen ändern . . . 4
Ändern der Versionseinstellung . . . 5
Tags für Objekte im Bucket hinzufügen oder ändern . . . 5
Ändern der Verschlüsselungseinstellungen . . . 6
NetApp Datendienste mit S3-Buckets nutzen . . . 7
Wissen und Unterstützung . . . 9
Für Support registrieren . . . 9
Übersicht zur Support-Registrierung . . . 9
Registrieren Sie die NetApp Konsole für den NetApp Support . . . 9
NSS-Anmeldeinformationen für Cloud Volumes ONTAP Support zuordnen . . . 11
Hilfe erhalten . . . 13
Übersicht zur Support-Registrierung . . . 13
Registrieren Sie die NetApp Konsole für den NetApp Support . . . 13
NSS-Anmeldeinformationen für Cloud Volumes ONTAP Support zuordnen . . . 15
Rechtliche Hinweise . . . 18
Copyright . . . 18
Marken . . . 18
Patente . . . 18
Datenschutzrichtlinie . . . 18
Open Source . . . 18

Amazon S3-Speicherdokumentation

Was ist neu beim Amazon S3-Speicher in der NetApp -Konsole?

Informieren Sie sich über die Neuerungen beim Amazon S3-Speicher in der NetApp Konsole.

06. Oktober 2025

BlueXP heißt jetzt NetApp Console

Die NetApp Console basiert auf der verbesserten und neu strukturierten BlueXP -Grundlage und ermöglicht die zentrale Verwaltung von NetApp Storage und NetApp Data Services in On-Premises- und Cloud-Umgebungen auf Unternehmensniveau. Sie liefert Einblicke in Echtzeit, schnellere Workflows und eine vereinfachte Administration mit hoher Sicherheit und Konformität.

Einzelheiten zu den Änderungen finden Sie im"Versionshinweise zur NetApp Konsole" .

05. März 2023

Möglichkeit, neue Buckets von BlueXP hinzuzufügen

Sie haben schon seit einiger Zeit die Möglichkeit, Amazon S3-Buckets auf dem BlueXP Canvas anzuzeigen. Jetzt können Sie direkt von BlueXP aus neue Buckets hinzufügen und Eigenschaften für vorhandene Buckets ändern. "Erfahren Sie, wie Sie neue Amazon S3-Buckets hinzufügen" .

Erste Schritte

Anzeigen Ihrer Amazon S3-Buckets

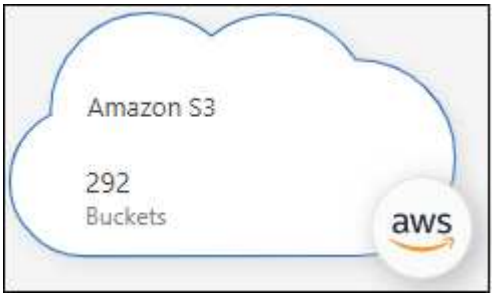
Nachdem Sie einen Konsolenagenten in AWS installiert haben, kann die NetApp Konsole automatisch Informationen zu den Amazon S3-Buckets ermitteln, die sich im AWS-Konto befinden, auf dem der Konsolenagent installiert ist. Ein Amazon S3-System wird der Seite „Systeme“ hinzugefügt, damit Sie diese Informationen anzeigen können.

Sie können Details zu Ihren S3-Buckets anzeigen, einschließlich Region, Zugriffsrichtlinie, Konto, Gesamt- und genutzte Kapazität und mehr. Diese Buckets können als Ziele für NetApp -Backup und -Wiederherstellung, NetApp -Tiering oder NetApp Kopier- und Synchronisierungsvorgänge verwendet werden. Darüber hinaus können Sie NetApp Data Classification verwenden, um diese Buckets zu scannen.

Schritte

1. "Installieren eines Konsolenagenten"im AWS-Konto, in dem Sie Ihre Amazon S3-Buckets anzeigen möchten.
2. Wählen Sie im NetApp -Konsolenmenü **Storage** und dann **Management** aus.

   Kurz darauf sollte Ihr Amazon S3-System automatisch angezeigt werden.



1. Klicken Sie auf das System und wählen Sie im rechten Bereich eine Aktion aus, wenn Sie NetApp -Konsolendienste mit Ihrem S3-Speicher aktivieren möchten.

   "Sehen Sie, welche NetApp Console-Dienste verfügbar sind und erfahren Sie, wie Sie diese mit Ihren S3-Buckets verwenden." .

2. Klicken Sie auf **S3-System eingeben** oder doppelklicken Sie auf das System, um Details zu den S3-Buckets in Ihrem AWS-Konto anzuzeigen.

   Zusätzlich zu den standardmäßig angezeigten Spalten können Sie auf der Seite scrollen, um weitere Eigenschaften für den Bucket anzuzeigen, beispielsweise die Anzahl der Tags und ob die Objektsperre oder die Versionierung aktiviert wurden.

Was kommt als nächstes

Sie können einige Bucket-Einstellungen direkt in der NetApp -Konsole ändern, indem Sie auf ••• für einen Eimer. "Hier finden Sie weitere Einzelheiten" .

Sie können neue S3-Buckets hinzufügen, indem Sie auf **Bucket hinzufügen** klicken. "Hier finden Sie weitere Einzelheiten" .

S3-Buckets verwalten

S3-Buckets hinzufügen

Wenn Ihr Amazon S3-System auf der Seite „Systeme“ verfügbar ist, können Sie zusätzliche Buckets direkt von der NetApp Konsole aus hinzufügen.

Schritte

1. Doppelklicken Sie auf der Seite „Systeme“ auf das Amazon S3-System, um die Seite „Übersicht über Amazon S3-Buckets“ anzuzeigen, und klicken Sie auf „Bucket hinzufügen“.

   Die Seite *Bucket hinzufügen* wird angezeigt.

2. Geben Sie auf der Seite „Bucket hinzufügen“ die erforderlichen Informationen zum Erstellen des Buckets ein und klicken Sie auf „Übernehmen“.

   a. Geben Sie den Namen ein, den Sie für den Bucket verwenden möchten.

   b. Wählen Sie das AWS-Konto aus, das Eigentümer des Buckets sein soll. Dies kann das primäre Konto sein, auf dem der Konsolenagent bereitgestellt wurde, oder es kann ein "anderes Konto, das Sie zur NetApp Konsole hinzugefügt haben" .

   c. Wählen Sie die AWS-Region aus, in der der Bucket erstellt werden soll.

   d. Optional können Sie die S3-Objektsperre für den Bucket aktivieren, um Objekte mithilfe eines WORM-Modells (Write-Once-Read-Many) zu speichern. Wenn Sie die Objektsperre verwenden möchten, müssen Sie sie beim Erstellen des Buckets aktivieren. Durch die Aktivierung der Objektsperre wird auch die Versionierung aktiviert. "Weitere Informationen zum Sperren von Objekten finden Sie in der Amazon S3-Dokumentation." .

      Der Bucket wird erstellt.

Was kommt als nächstes

Sie können Versionierung, Tags oder Verschlüsselung beim ersten Hinzufügen eines Buckets nicht manuell konfigurieren. Nachdem der Bucket erstellt wurde, können Sie diese anderen Eigenschaften des Buckets konfigurieren. "Weitere Informationen zum Ändern der Bucket-Einstellungen" .

S3-Bucket-Einstellungen ändern

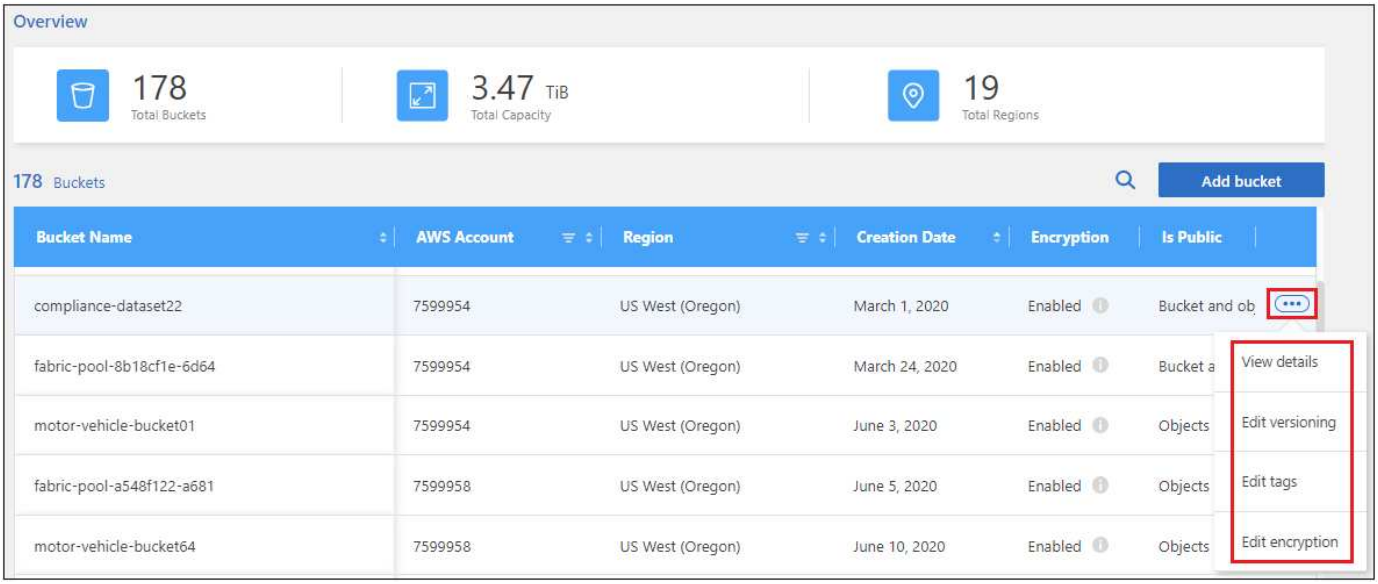
Wenn Ihr Amazon S3-System auf der Seite „Systeme“ verfügbar ist, können Sie einige Bucket-Eigenschaften direkt über die NetApp Konsole ändern.

Beachten Sie, dass Sie den Bucket-Namen, das AWS-Konto, die Region oder die Objektsperreinstellung nicht ändern können.

Zu den Bucket-Eigenschaften, die Sie ändern können, gehören:

- Ob die Versionierung für alle Objekte im Bucket aktiviert oder deaktiviert ist.
- Sie können den zum Bucket hinzugefügten Objekten Tags zuweisen.
- Ob neue, zum Bucket hinzugefügte Objekte verschlüsselt werden oder nicht, und die für die Verschlüsselung verwendete Option.

Sie können diese Bucket-Einstellungen direkt ändern, indem Sie auf••• für einen Eimer.

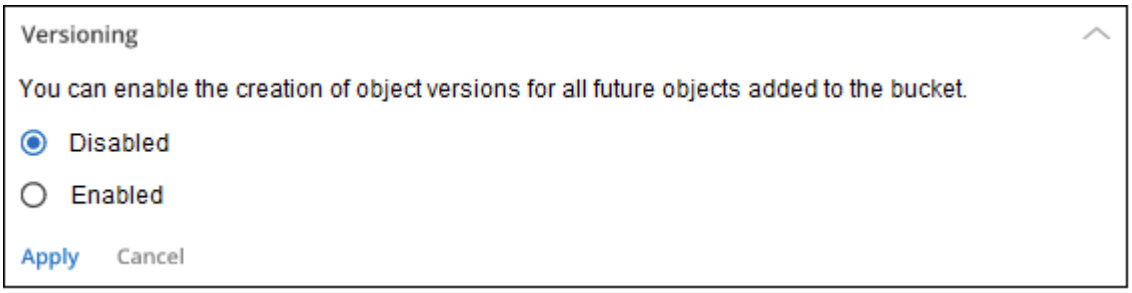


Ändern der Versionseinstellung

Durch die Versionierung können Sie mehrere Versionen eines Objekts in einem Bucket aufbewahren, sodass Sie versehentlich gelöschte oder überschriebene Objekte wiederherstellen können. Sie können die Versionseinstellung für zukünftige Objekte ändern, wenn diese zum Bucket hinzugefügt werden. Durch das Ändern der Versionseinstellung wird der Wert für vorhandene Objekte nicht geändert.

Die Versionierung ist in neuen Buckets standardmäßig deaktiviert, es sei denn, Sie haben die Objektsperre beim Erstellen des Buckets aktiviert. "Weitere Informationen zur Versionierung finden Sie in der Amazon S3-Dokumentation." .

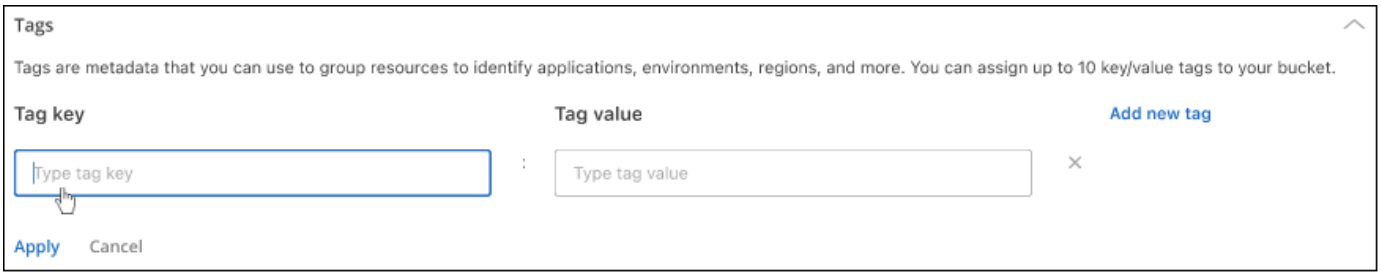
Wenn diese Option aktiviert ist und Sie die Versionsverwaltung vorübergehend oder dauerhaft beenden möchten, können Sie den Status „Ausgesetzt“ auswählen. Sie können die Versionierung nicht deaktivieren, nachdem sie aktiviert wurde.



Tags für Objekte im Bucket hinzufügen oder ändern

Tags sind Metadaten, die Sie zum Gruppieren von Ressourcen verwenden können, um Anwendungen, Umgebungen, Regionen, Cloud-Anbieter und mehr zu identifizieren. Tags bestehen aus einem Tag-Schlüssel und einem Tag-Wert. Sie können einem Bucket Tags hinzufügen, sodass die Tags auf Objekte angewendet werden, wenn sie dem Bucket hinzugefügt werden. Sie können auch Tags und Tag-Werte ändern und löschen.

Tags sind in neuen Buckets, die von der NetApp Konsole erstellt werden, standardmäßig deaktiviert. "Weitere Informationen zum Tagging finden Sie in der Amazon S3-Dokumentation." .



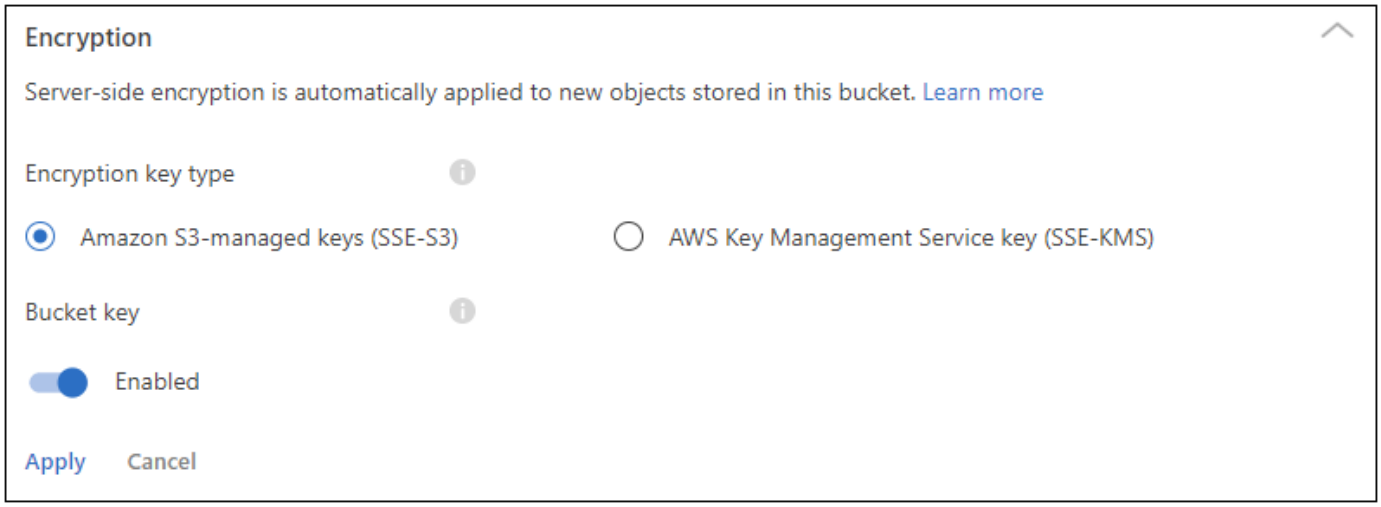
Nachdem Sie ein Tag hinzugefügt haben, klicken Sie auf **Übernehmen**, um Ihre Änderungen zu speichern. Wenn Sie weitere Tags hinzufügen möchten, klicken Sie auf **Neues Tag hinzufügen**. Sie können bis zu 10 Tags pro Bucket hinzufügen.

Ändern der Verschlüsselungseinstellungen

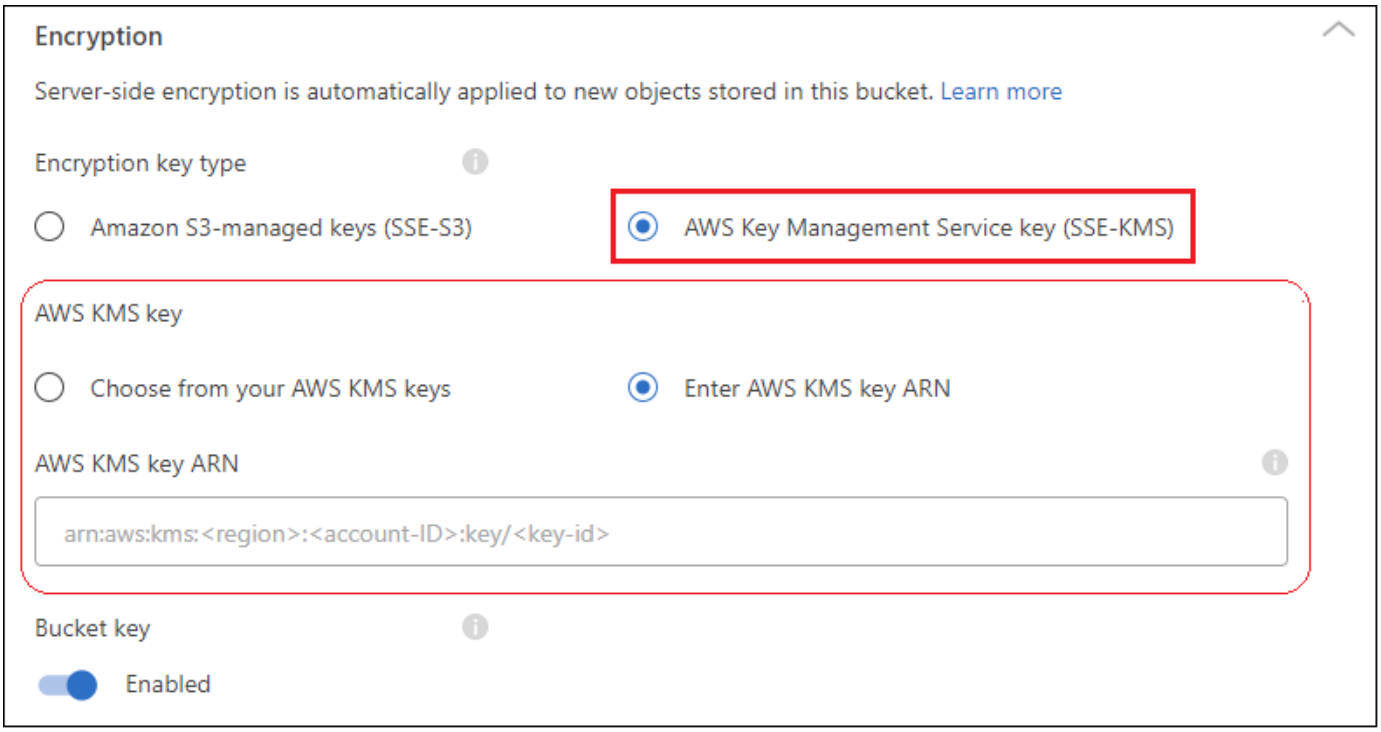
Mit der serverseitigen Verschlüsselung können Sie Daten am Amazon S3-Ziel verschlüsseln. Amazon S3 verschlüsselt Ihre Daten auf Objektebene, während es sie auf die Festplatte schreibt, und entschlüsselt sie für Sie, wenn Sie darauf zugreifen. Sie können die für zukünftige Objekte verwendete Verschlüsselungseinstellung ändern, wenn diese zum Bucket hinzugefügt werden.

Die Verschlüsselung wird standardmäßig mithilfe von „Amazon S3 Managed Keys (SSE-S3)“ in neuen Buckets aktiviert, die von der NetApp Konsole erstellt werden. "Weitere Informationen zur serverseitigen Verschlüsselung finden Sie in der Amazon S3-Dokumentation." .

Alternativ können Sie die Verschlüsselung mit dem „AWS Key Management Service-Schlüssel (SSE-KMS)“ aktivieren. Die Verschlüsselung ist auch mit Ihren eigenen, vom Kunden bereitgestellten Schlüsseln (SSE-C) möglich, diese Funktion ist jedoch über die Konsolen-Benutzeroberfläche nicht verfügbar – Sie müssen die Amazon-Schnittstelle verwenden.



Wenn Sie „AWS Key Management Service-Schlüssel (SSE-KMS)“ wählen, können Sie einen bereits erstellten AWS KMS-Schlüssel auswählen oder einen AWS KMS-Schlüssel-ARN (Amazon Resource Name) verwenden.



"Weitere Informationen zum AWS Key Management Service finden Sie in der Amazon S3-Dokumentation."und über "Verwenden von Kundenschlüsseln im Vergleich zu AWS-Schlüsseln" .

NetApp Datendienste mit S3-Buckets nutzen

Nachdem Sie S3-Buckets in der NetApp Konsole entdeckt haben, können Sie NetApp Datendienste für Backup, Tiering, Klassifizierung und Datensynchronisierung verwenden.

- Verwenden Sie * NetApp Backup and Recovery*, um Daten von Ihren lokalen ONTAP und Cloud Volumes ONTAP -Systemen im S3-Objektspeicher zu sichern.

  Um zu beginnen, gehen Sie zur Seite „Systeme“ und ziehen Sie per Drag & Drop ein lokales ONTAP oder Cloud Volumes ONTAP -System auf Ihr Amazon S3-System.

  "Erfahren Sie mehr über die Sicherung von ONTAP -Daten im Amazon S3-Speicher" .

- Verwenden Sie * NetApp Cloud Tiering*, um inaktive Daten von lokalen ONTAP Clustern in den S3-Objektspeicher zu verschieben.

  Um zu beginnen, gehen Sie zur Seite „Systeme“ und ziehen Sie per Drag & Drop ein lokales ONTAP -System auf Ihr Amazon S3-System.

  "Erfahren Sie mehr über das Tiering von ONTAP -Daten in Amazon S3-Speicher" .

- Verwenden Sie * NetApp Copy and Sync*, um Daten mit oder von S3-Buckets zu synchronisieren.

  Um zu beginnen, gehen Sie zur Seite „Systeme“ und ziehen Sie das Quellsystem per Drag & Drop auf das Zielsystem. Ihr Amazon S3-System kann entweder die Quelle oder das Ziel sein.

  Sie können auch Ihr Amazon S3-System auswählen und im Bereich „Dienste“ auf „Kopieren und synchronisieren“ klicken, um Daten mit oder von S3-Buckets zu synchronisieren.

"Erfahren Sie mehr über den NetApp Copy and Sync Service" .

- Verwenden Sie * NetApp Data Classification*, um Ihre S3-Buckets nach persönlichen und vertraulichen Daten zu scannen. NetApp Data Classification kann jeden Bucket im Konto scannen, unabhängig davon, ob er für eine NetApp -Lösung erstellt wurde.

  Wählen Sie zunächst Ihr Amazon S3-System aus und wählen Sie die entsprechende Option im Abschnitt **Klassifizierung** des Service-Bedienfelds, um mit dem Scannen Ihrer S3-Buckets zu beginnen.

  "Erfahren Sie mehr über den NetApp Data Classification Service" .

Wissen und Unterstützung

Für Support registrieren

Um technischen Support speziell für die NetApp -Konsole und ihre Speicherlösungen und Datendienste zu erhalten, ist eine Support-Registrierung erforderlich. Eine Support-Registrierung ist auch erforderlich, um wichtige Workflows für Cloud Volumes ONTAP Systeme zu aktivieren.

Durch die Registrierung für den Support wird kein NetApp Support für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters aktiviert. Technischen Support für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters, seine Infrastruktur oder eine Lösung, die den Dienst nutzt, erhalten Sie unter „Hilfe erhalten“ in der Dokumentation zu diesem Produkt.

- "Amazon FSx für ONTAP"
- "Azure NetApp Files"
- "Google Cloud NetApp Volumes"

Übersicht zur Support-Registrierung

Zur Aktivierung des Supportanspruchs stehen zwei Registrierungsformen zur Verfügung:

- Registrieren Sie die Seriennummer Ihres NetApp Konsolenkontos (Ihre 20-stellige Seriennummer 960xxxxxxxxx, die Sie auf der Seite „Supportressourcen“ in der Konsole finden).

  Dies dient als Ihre einzige Support-Abonnement-ID für alle Dienste innerhalb der Konsole. Jedes Konsolenkonto muss registriert werden.

- Registrieren Sie die mit einem Abonnement verknüpften Cloud Volumes ONTAP Seriennummern im Marktplatz Ihres Cloud-Anbieters (dies sind 20-stellige 909201xxxxxxxx-Seriennummern).

  Diese Seriennummern werden allgemein als *PAYGO-Seriennummern* bezeichnet und von der NetApp Konsole zum Zeitpunkt der Bereitstellung von Cloud Volumes ONTAP generiert.

Durch die Registrierung beider Seriennummerntypen werden Funktionen wie das Öffnen von Support-Tickets und die automatische Fallgenerierung ermöglicht. Die Registrierung wird abgeschlossen, indem Sie der Konsole NetApp Support Site (NSS)-Konten hinzufügen, wie unten beschrieben.

Registrieren Sie die NetApp Konsole für den NetApp Support

Um sich für den Support zu registrieren und den Supportanspruch zu aktivieren, muss ein Benutzer in Ihrem NetApp Konsolenkonto seinem Konsolen-Login ein NetApp Support-Site-Konto zuordnen. Wie Sie sich für den NetApp Support registrieren, hängt davon ab, ob Sie bereits über ein NetApp Support Site (NSS)-Konto verfügen.

Bestandskunde mit NSS-Konto

Wenn Sie ein NetApp -Kunde mit einem NSS-Konto sind, müssen Sie sich lediglich über die Konsole für den Support registrieren.

Schritte

1. Wählen Sie **Administration** > **Anmeldeinformationen**.
2. Wählen Sie **Benutzeranmeldeinformationen**.
3. Wählen Sie **NSS-Anmeldeinformationen hinzufügen** und folgen Sie der Authentifizierungsaufforderung der NetApp Support Site (NSS).
4. Um zu bestätigen, dass der Registrierungsvorgang erfolgreich war, wählen Sie das Hilfesymbol und dann **Support**.

   Auf der Seite **Ressourcen** sollte angezeigt werden, dass Ihr Konsolenkonto für den Support registriert ist.

   Beachten Sie, dass anderen Konsolenbenutzern dieser Support-Registrierungsstatus nicht angezeigt wird, wenn sie ihrem Login kein NetApp Support Site-Konto zugeordnet haben. Dies bedeutet jedoch nicht, dass Ihr Konto nicht für den Support registriert ist. Sofern ein Benutzer in der Organisation diese Schritte befolgt hat, wurde Ihr Konto registriert.

Bestandskunde, aber kein NSS-Konto

Wenn Sie bereits NetApp -Kunde mit vorhandenen Lizenzen und Seriennummern, aber *keinem* NSS-Konto sind, müssen Sie ein NSS-Konto erstellen und es mit Ihrem Konsolen-Login verknüpfen.

Schritte

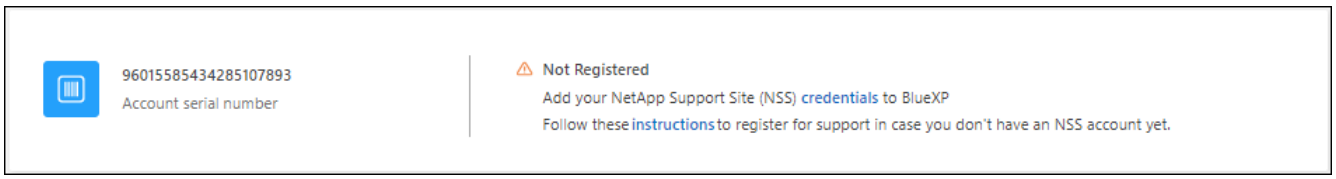
1. Erstellen Sie ein NetApp Support Site-Konto, indem Sie das "Registrierungsformular für Benutzer der NetApp Support-Site"
   a. Achten Sie darauf, die entsprechende Benutzerebene auszuwählen, in der Regel „NetApp -Kunde/Endbenutzer“.
   b. Denken Sie daran, die Seriennummer des Konsolenkontos (960xxxx) zu kopieren, die oben für das Feld „Seriennummer“ verwendet wurde. Dies beschleunigt die Kontobearbeitung.
2. Verknüpfen Sie Ihr neues NSS-Konto mit Ihrem Konsolen-Login, indem Sie die folgenden Schritte ausführenBestandskunde mit NSS-Konto .

Ganz neu bei NetApp

Wenn Sie NetApp noch nicht kennen und kein NSS-Konto haben, befolgen Sie die nachstehenden Schritte.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts in der Konsole das Hilfesymbol und dann **Support** aus.
2. Suchen Sie auf der Support-Registrierungsseite nach der Seriennummer Ihrer Konto-ID.



3. Navigieren Sie zu "Support-Registrierungssite von NetApp" und wählen Sie **Ich bin kein registrierter NetApp Kunde**.
4. Füllen Sie die Pflichtfelder (mit roten Sternchen gekennzeichnet) aus.
5. Wählen Sie im Feld **Produktlinie Cloud Manager** und dann Ihren entsprechenden Abrechnungsanbieter aus.
6. Kopieren Sie die Seriennummer Ihres Kontos aus Schritt 2 oben, schließen Sie die Sicherheitsüberprüfung

ab und bestätigen Sie anschließend, dass Sie die globale Datenschutzrichtlinie von NetApp gelesen haben.

Um diese sichere Transaktion abzuschließen, wird umgehend eine E-Mail an das angegebene Postfach gesendet. Überprüfen Sie unbedingt Ihren Spam-Ordner, wenn die Bestätigungs-E-Mail nicht innerhalb weniger Minuten eintrifft.

7. Bestätigen Sie die Aktion in der E-Mail.

   Durch die Bestätigung wird Ihre Anfrage an NetApp übermittelt und es wird empfohlen, dass Sie ein NetApp Support Site-Konto erstellen.

8. Erstellen Sie ein NetApp Support Site-Konto, indem Sie das "Registrierungsformular für Benutzer der NetApp Support-Site"
   a. Achten Sie darauf, die entsprechende Benutzerebene auszuwählen, in der Regel „NetApp -Kunde/Endbenutzer“.
   b. Denken Sie daran, die oben für das Seriennummernfeld verwendete Kontoseriennummer (960xxxx) zu kopieren. Dadurch wird die Bearbeitung beschleunigt.

Nach Abschluss

NetApp sollte sich während dieses Vorgangs mit Ihnen in Verbindung setzen. Dies ist eine einmalige Onboarding-Übung für neue Benutzer.

Sobald Sie über Ihr NetApp Support Site-Konto verfügen, verknüpfen Sie das Konto mit Ihrem Konsolen-Login, indem Sie die folgenden Schritte ausführenBestandskunde mit NSS-Konto .

NSS-Anmeldeinformationen für Cloud Volumes ONTAP Support zuordnen

Um die folgenden wichtigen Workflows für Cloud Volumes ONTAP zu aktivieren, müssen Sie Ihrem Konsolenkonto Anmeldeinformationen für die NetApp -Support-Site zuordnen:

- Registrieren von Pay-as-you-go Cloud Volumes ONTAP Systemen für den Support

  Die Angabe Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, um den Support für Ihr System zu aktivieren und Zugriff auf die technischen Supportressourcen von NetApp zu erhalten.

- Bereitstellen von Cloud Volumes ONTAP mit eigener Lizenz (BYOL)

  Die Angabe Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, damit die Konsole Ihren Lizenzschlüssel hochladen und das Abonnement für die von Ihnen erworbene Laufzeit aktivieren kann. Hierzu gehören automatische Updates bei Laufzeitverlängerungen.

- Aktualisieren der Cloud Volumes ONTAP -Software auf die neueste Version

Die Zuordnung von NSS-Anmeldeinformationen zu Ihrem NetApp -Konsolenkonto unterscheidet sich von der Zuordnung des NSS-Kontos zu einer Konsolenbenutzeranmeldung.

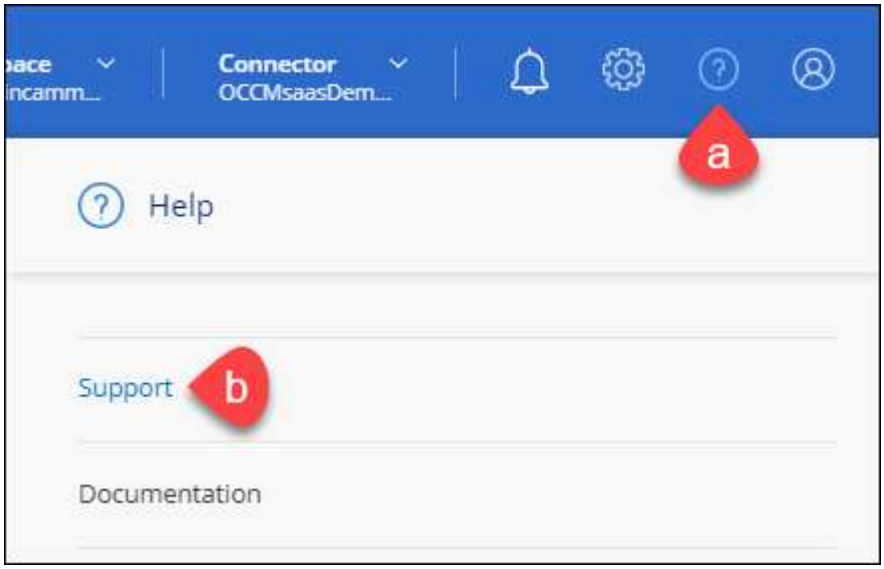
Diese NSS-Anmeldeinformationen sind mit Ihrer spezifischen Konsolenkonto-ID verknüpft. Benutzer, die zur Konsolenorganisation gehören, können über **Support > NSS-Verwaltung** auf diese Anmeldeinformationen zugreifen.

- Wenn Sie über ein Konto auf Kundenebene verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen.

- Wenn Sie über ein Partner- oder Reseller-Konto verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen, diese können jedoch nicht zusammen mit Konten auf Kundenebene hinzugefügt werden.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts in der Konsole das Hilfesymbol und dann **Support** aus.



2. Wählen Sie **NSS-Verwaltung > NSS-Konto hinzufügen**.
3. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie **Weiter**, um zu einer Microsoft-Anmeldeseite weitergeleitet zu werden.

   NetApp verwendet Microsoft Entra ID als Identitätsanbieter für Authentifizierungsdienste speziell für Support und Lizenzierung.

4. Geben Sie auf der Anmeldeseite Ihre bei der NetApp Support Site registrierte E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort ein, um den Authentifizierungsprozess durchzuführen.

   Diese Aktionen ermöglichen der Konsole, Ihr NSS-Konto für Dinge wie Lizenzdownloads, Überprüfung von Software-Upgrades und zukünftige Support-Registrierungen zu verwenden.

   Beachten Sie Folgendes:

   - Das NSS-Konto muss ein Konto auf Kundenebene sein (kein Gast- oder temporäres Konto). Sie können mehrere NSS-Konten auf Kundenebene haben.
   - Es kann nur ein NSS-Konto geben, wenn es sich bei diesem Konto um ein Konto auf Partnerebene handelt. Wenn Sie versuchen, NSS-Konten auf Kundenebene hinzuzufügen und ein Konto auf Partnerebene vorhanden ist, erhalten Sie die folgende Fehlermeldung:

     „Der NSS-Kundentyp ist für dieses Konto nicht zulässig, da bereits NSS-Benutzer eines anderen Typs vorhanden sind.“

   Dasselbe gilt, wenn Sie bereits über NSS-Konten auf Kundenebene verfügen und versuchen, ein Konto auf Partnerebene hinzuzufügen.

   - Nach erfolgreicher Anmeldung speichert NetApp den NSS-Benutzernamen.

     Dies ist eine vom System generierte ID, die Ihrer E-Mail-Adresse zugeordnet ist. Auf der Seite **NSS-Verwaltung** können Sie Ihre E-Mail-Adresse aus dem ••• Speisekarte.

- Wenn Sie Ihre Anmeldeinformationen aktualisieren müssen, gibt es auch die Option **Anmeldeinformationen aktualisieren** im ••• Speisekarte.

  Bei Verwendung dieser Option werden Sie aufgefordert, sich erneut anzumelden. Beachten Sie, dass das Token für diese Konten nach 90 Tagen abläuft. Sie werden durch eine entsprechende Benachrichtigung darauf aufmerksam gemacht.

Hilfe erhalten

Um technischen Support speziell für die NetApp -Konsole und ihre Speicherlösungen und Datendienste zu erhalten, ist eine Support-Registrierung erforderlich. Eine Support-Registrierung ist auch erforderlich, um wichtige Workflows für Cloud Volumes ONTAP Systeme zu aktivieren.

Durch die Registrierung für den Support wird kein NetApp Support für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters aktiviert. Technischen Support für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters, seine Infrastruktur oder eine Lösung, die den Dienst nutzt, erhalten Sie unter „Hilfe erhalten“ in der Dokumentation zu diesem Produkt.

- "Amazon FSx für ONTAP"
- "Azure NetApp Files"
- "Google Cloud NetApp Volumes"

Übersicht zur Support-Registrierung

Zur Aktivierung des Supportanspruchs stehen zwei Registrierungsformen zur Verfügung:

- Registrieren Sie die Seriennummer Ihres NetApp Konsolenkontos (Ihre 20-stellige Seriennummer 960xxxxxxxxx, die Sie auf der Seite „Supportressourcen“ in der Konsole finden).

  Dies dient als Ihre einzige Support-Abonnement-ID für alle Dienste innerhalb der Konsole. Jedes Konsolenkonto muss registriert werden.

- Registrieren Sie die mit einem Abonnement verknüpften Cloud Volumes ONTAP Seriennummern im Marktplatz Ihres Cloud-Anbieters (dies sind 20-stellige 909201xxxxxxxx-Seriennummern).

  Diese Seriennummern werden allgemein als *PAYGO-Seriennummern* bezeichnet und von der NetApp Konsole zum Zeitpunkt der Bereitstellung von Cloud Volumes ONTAP generiert.

Durch die Registrierung beider Seriennummerntypen werden Funktionen wie das Öffnen von Support-Tickets und die automatische Fallgenerierung ermöglicht. Die Registrierung wird abgeschlossen, indem Sie der Konsole NetApp Support Site (NSS)-Konten hinzufügen, wie unten beschrieben.

Registrieren Sie die NetApp Konsole für den NetApp Support

Um sich für den Support zu registrieren und den Supportanspruch zu aktivieren, muss ein Benutzer in Ihrem NetApp Konsolenkonto seinem Konsolen-Login ein NetApp Support-Site-Konto zuordnen. Wie Sie sich für den NetApp Support registrieren, hängt davon ab, ob Sie bereits über ein NetApp Support Site (NSS)-Konto verfügen.

Bestandskunde mit NSS-Konto

Wenn Sie ein NetApp -Kunde mit einem NSS-Konto sind, müssen Sie sich lediglich über die Konsole für den Support registrieren.

Schritte

1. Wählen Sie **Administration** > **Anmeldeinformationen**.
2. Wählen Sie **Benutzeranmeldeinformationen**.
3. Wählen Sie **NSS-Anmeldeinformationen hinzufügen** und folgen Sie der Authentifizierungsaufforderung der NetApp Support Site (NSS).
4. Um zu bestätigen, dass der Registrierungsvorgang erfolgreich war, wählen Sie das Hilfesymbol und dann **Support**.

   Auf der Seite **Ressourcen** sollte angezeigt werden, dass Ihr Konsolenkonto für den Support registriert ist.

   Beachten Sie, dass anderen Konsolenbenutzern dieser Support-Registrierungsstatus nicht angezeigt wird, wenn sie ihrem Login kein NetApp Support Site-Konto zugeordnet haben. Dies bedeutet jedoch nicht, dass Ihr Konto nicht für den Support registriert ist. Sofern ein Benutzer in der Organisation diese Schritte befolgt hat, wurde Ihr Konto registriert.

Bestandskunde, aber kein NSS-Konto

Wenn Sie bereits NetApp -Kunde mit vorhandenen Lizenzen und Seriennummern, aber *keinem* NSS-Konto sind, müssen Sie ein NSS-Konto erstellen und es mit Ihrem Konsolen-Login verknüpfen.

Schritte

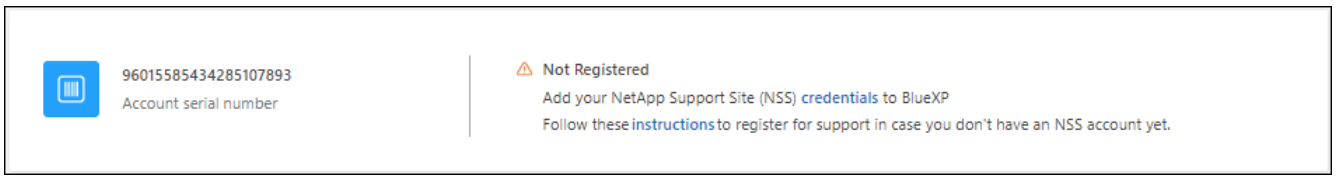
1. Erstellen Sie ein NetApp Support Site-Konto, indem Sie das "Registrierungsformular für Benutzer der NetApp Support-Site"
   a. Achten Sie darauf, die entsprechende Benutzerebene auszuwählen, in der Regel „NetApp -Kunde/Endbenutzer“.
   b. Denken Sie daran, die Seriennummer des Konsolenkontos (960xxxx) zu kopieren, die oben für das Feld „Seriennummer“ verwendet wurde. Dies beschleunigt die Kontobearbeitung.
2. Verknüpfen Sie Ihr neues NSS-Konto mit Ihrem Konsolen-Login, indem Sie die folgenden Schritte ausführenBestandskunde mit NSS-Konto .

Ganz neu bei NetApp

Wenn Sie NetApp noch nicht kennen und kein NSS-Konto haben, befolgen Sie die nachstehenden Schritte.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts in der Konsole das Hilfesymbol und dann **Support** aus.
2. Suchen Sie auf der Support-Registrierungsseite nach der Seriennummer Ihrer Konto-ID.



3. Navigieren Sie zu "Support-Registrierungssite von NetApp" und wählen Sie **Ich bin kein registrierter**

NetApp Kunde.

4. Füllen Sie die Pflichtfelder (mit roten Sternchen gekennzeichnet) aus.
5. Wählen Sie im Feld **Produktlinie Cloud Manager** und dann Ihren entsprechenden Abrechnungsanbieter aus.
6. Kopieren Sie die Seriennummer Ihres Kontos aus Schritt 2 oben, schließen Sie die Sicherheitsüberprüfung ab und bestätigen Sie anschließend, dass Sie die globale Datenschutzrichtlinie von NetApp gelesen haben.

   Um diese sichere Transaktion abzuschließen, wird umgehend eine E-Mail an das angegebene Postfach gesendet. Überprüfen Sie unbedingt Ihren Spam-Ordner, wenn die Bestätigungs-E-Mail nicht innerhalb weniger Minuten eintrifft.

7. Bestätigen Sie die Aktion in der E-Mail.

   Durch die Bestätigung wird Ihre Anfrage an NetApp übermittelt und es wird empfohlen, dass Sie ein NetApp Support Site-Konto erstellen.

8. Erstellen Sie ein NetApp Support Site-Konto, indem Sie das "Registrierungsformular für Benutzer der NetApp Support-Site"
   a. Achten Sie darauf, die entsprechende Benutzerebene auszuwählen, in der Regel „NetApp -Kunde/Endbenutzer“.
   b. Denken Sie daran, die oben für das Seriennummernfeld verwendete Kontoseriennummer (960xxxx) zu kopieren. Dadurch wird die Bearbeitung beschleunigt.

Nach Abschluss

NetApp sollte sich während dieses Vorgangs mit Ihnen in Verbindung setzen. Dies ist eine einmalige Onboarding-Übung für neue Benutzer.

Sobald Sie über Ihr NetApp Support Site-Konto verfügen, verknüpfen Sie das Konto mit Ihrem Konsolen-Login, indem Sie die folgenden Schritte ausführenBestandskunde mit NSS-Konto .

NSS-Anmeldeinformationen für Cloud Volumes ONTAP Support zuordnen

Um die folgenden wichtigen Workflows für Cloud Volumes ONTAP zu aktivieren, müssen Sie Ihrem Konsolenkonto Anmeldeinformationen für die NetApp -Support-Site zuordnen:

- Registrieren von Pay-as-you-go Cloud Volumes ONTAP Systemen für den Support

  Die Angabe Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, um den Support für Ihr System zu aktivieren und Zugriff auf die technischen Supportressourcen von NetApp zu erhalten.

- Bereitstellen von Cloud Volumes ONTAP mit eigener Lizenz (BYOL)

  Die Angabe Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, damit die Konsole Ihren Lizenzschlüssel hochladen und das Abonnement für die von Ihnen erworbene Laufzeit aktivieren kann. Hierzu gehören automatische Updates bei Laufzeitverlängerungen.

- Aktualisieren der Cloud Volumes ONTAP -Software auf die neueste Version

Die Zuordnung von NSS-Anmeldeinformationen zu Ihrem NetApp -Konsolenkonto unterscheidet sich von der Zuordnung des NSS-Kontos zu einer Konsolenbenutzeranmeldung.

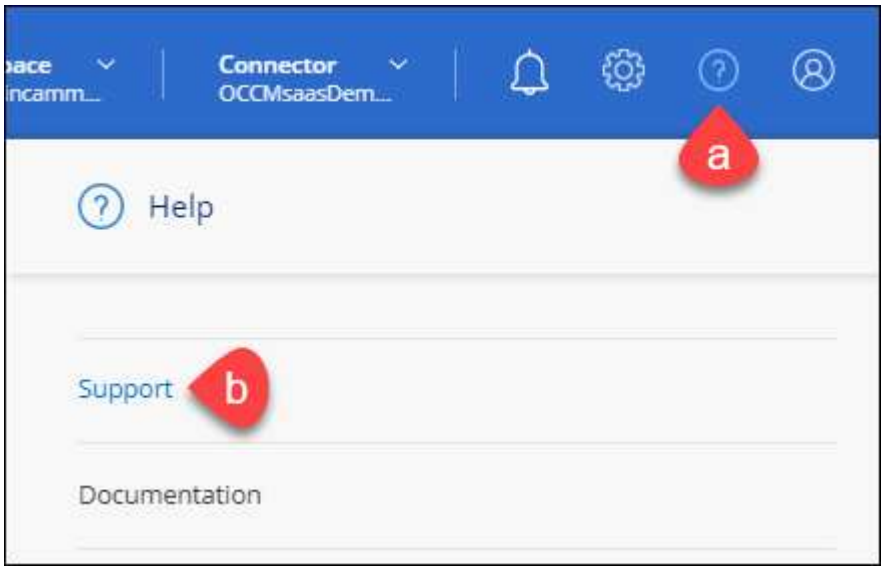
Diese NSS-Anmeldeinformationen sind mit Ihrer spezifischen Konsolenkonto-ID verknüpft. Benutzer, die zur

Konsolenorganisation gehören, können über **Support > NSS-Verwaltung** auf diese Anmeldeinformationen zugreifen.

- Wenn Sie über ein Konto auf Kundenebene verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen.
- Wenn Sie über ein Partner- oder Reseller-Konto verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen, diese können jedoch nicht zusammen mit Konten auf Kundenebene hinzugefügt werden.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts in der Konsole das Hilfesymbol und dann **Support** aus.



2. Wählen Sie **NSS-Verwaltung > NSS-Konto hinzufügen**.
3. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie **Weiter**, um zu einer Microsoft-Anmeldeseite weitergeleitet zu werden.

   NetApp verwendet Microsoft Entra ID als Identitätsanbieter für Authentifizierungsdienste speziell für Support und Lizenzierung.

4. Geben Sie auf der Anmeldeseite Ihre bei der NetApp Support Site registrierte E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort ein, um den Authentifizierungsprozess durchzuführen.

   Diese Aktionen ermöglichen der Konsole, Ihr NSS-Konto für Dinge wie Lizenzdownloads, Überprüfung von Software-Upgrades und zukünftige Support-Registrierungen zu verwenden.

   Beachten Sie Folgendes:

   - Das NSS-Konto muss ein Konto auf Kundenebene sein (kein Gast- oder temporäres Konto). Sie können mehrere NSS-Konten auf Kundenebene haben.
   - Es kann nur ein NSS-Konto geben, wenn es sich bei diesem Konto um ein Konto auf Partnerebene handelt. Wenn Sie versuchen, NSS-Konten auf Kundenebene hinzuzufügen und ein Konto auf Partnerebene vorhanden ist, erhalten Sie die folgende Fehlermeldung:

     „Der NSS-Kundentyp ist für dieses Konto nicht zulässig, da bereits NSS-Benutzer eines anderen Typs vorhanden sind.“

   Dasselbe gilt, wenn Sie bereits über NSS-Konten auf Kundenebene verfügen und versuchen, ein Konto

auf Partnerebene hinzuzufügen.

- Nach erfolgreicher Anmeldung speichert NetApp den NSS-Benutzernamen.

  Dies ist eine vom System generierte ID, die Ihrer E-Mail-Adresse zugeordnet ist. Auf der Seite **NSS-Verwaltung** können Sie Ihre E-Mail-Adresse aus dem ••• Speisekarte.

- Wenn Sie Ihre Anmeldeinformationen aktualisieren müssen, gibt es auch die Option **Anmeldeinformationen aktualisieren** im ••• Speisekarte.

  Bei Verwendung dieser Option werden Sie aufgefordert, sich erneut anzumelden. Beachten Sie, dass das Token für diese Konten nach 90 Tagen abläuft. Sie werden durch eine entsprechende Benachrichtigung darauf aufmerksam gemacht.

Rechtliche Hinweise

Rechtliche Hinweise bieten Zugriff auf Urheberrechtserklärungen, Marken, Patente und mehr.

Copyright

"https://www.netapp.com/company/legal/copyright/"

Marken

NETAPP, das NETAPP-Logo und die auf der NetApp -Markenseite aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen- und Produktnamen können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

"https://www.netapp.com/company/legal/trademarks/"

Patente

Eine aktuelle Liste der Patente im Besitz von NetApp finden Sie unter:

https://www.netapp.com/pdf.html?item=/media/11887-patentspage.pdf

Datenschutzrichtlinie

"https://www.netapp.com/company/legal/privacy-policy/"

Open Source

Hinweisdateien enthalten Informationen zu Urheberrechten und Lizenzen Dritter, die in der NetApp -Software verwendet werden.

"Hinweis zur NetApp Konsole"

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter http://www.netapp.com/TM aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.